

Inhalt

Einführung	7	Melodie im Baß mit variiertem Begleitung	49
Teil A · Homophone Liedbegleitung, Liedvariation und Improvisation im Raum der Dur/Moll-Tonalität		Variierung der Melodie im Baß	51
Kapitel I · Liedbegleitung und Liedvariation		8. Liedspiel und Liedvariation mit vergrößertem harmonischem Feld	52
Vorbemerkung	9	9. Selbständige Liedbegleitung und künstlerische Gestaltung der Vor- und Nachspiele	67
1. Variationsmethoden	11	Selbständige Begleitformen	67
Harmonische Figuration	11	Strophisch differenzierte Vor- und Nachspiele	68
Rhythmische und metrische Abwandlungen	12	10. Modulation	69
Melodische Figuration und Variation	13	Begleitung und Variierung modulierender Volkslieder	69
Verzierungen	16	Motivische Modulation am Lied — modulierende Zwischenspiele	71
2. Die formbildenden Elemente und die Mittel ihrer Verarbeitung	17	Kapitel II · Freie Improvisation selbständiger Formen	
Motiv und Thema in der homophonen Musik	17	Vorbemerkung	76
Verarbeitungsmöglichkeiten des Motivs	18	1. Die kleinen instrumentalen Liedformen	76
Motivische Entwicklung und Formgebung	20	Die kleine einteilige Liedform	76
3. Melodisch-einstimmige Improvisation von Vor-, Zwischen- und Nachspielen zu Volksliedern mit Stützbässen	21	Die kleine zweiteilige Liedform	79
Vor- und Zwischenspiele	21	Die kleine dreiteilige Liedform	80
Nachspiele	24	2. Die großen instrumentalen Liedformen	82
4. Zur Technik der homophonen Liedvariation	25	Die große zweiteilige Liedform	82
Wesensmerkmale der homophonen Liedvariation	25	Die große dreiteilige Liedform	82
Motivisch-thematische Gestaltung der Liedvariationen	26		
Liedvariation auf einfacher Kadenzgrundlage	26	Teil B · Polyphone Liedgestaltung und Improvisation im Raum der Dur/Moll-Tonalität und der modalen Tonalität	
5. Erweiterte Begleitformen	29	Kapitel I · Funktionelle Kontrapunktik	
Bordunformen	29	Vorbemerkung	84
Tanzbegleitformen	34	1. Polyphone Gestaltungsprinzipien	84
Beweglichere Baßführung durch Akkordumkehrungen	38	Grundlagen polyphoner Satztechnik	84
Gebrochene Begleitfiguren	42	Motiv und Thema in der polyphonen Musik	84
6. Der mehrstimmige Liedsatz und seine Einbeziehung in die Variation	45	Arten der Stimmbewegung	84
Volkstümliche Zweistimmigkeit	45		
Dreistimmiger Liedsatz	46		
Die Variation des mehrstimmigen Liedsatzes	47		
7. Verlagerung der Liedmelodie und Liedvariation in den Baß	49		

2. Der zweistimmige Satz	85
Zweistimmigkeit durch Kontrapunktieren der Tonleiter	85
Weiterer Ausbau des zweistimmigen Satzes	87
3. Imitationsübungen	89
4. Cantus-firmus-Variationen auf Volksliedgrund- lage	90
5. Variierte und verzierte Liedmelodie im poly- phonen Klaviersatz	92
6. Improvisation eines polyphonen Menuetts	94
7. Improvisation einer Tokkata	95
8. Improvisation einer zweistimmigen Fuge, einer Fughette, eines Fugato	97

Kapitel II · Modale Kontrapunktik

Vorbemerkung	99
1. Kontrapunktieren modaler Liedweisen	99
2. Cantus firmus abwechselnd in der Ober- und Unterstimme	100
3. Variierung und Verzierung modaler Lieder	101

Teil C · Improvisation im Raum der erweiterten Tonalität, der Freitonalität und Atonalität

Vorbemerkung	103
Kapitel I · Improvisationsübungen in erweiterter Tonalität	

1. Wesensmerkmale neuerer Musik	103
2. Melodische Vorübungen in modalen, pentatoni- scher und ganztöniger Tonalität	107
3. Methoden der Tonalitätserweiterung mit Melo- dieübungen	108
4. Begleitmodelle	111
Bordun- und Ostinatoformen	111
Mixturartige Begleitmodelle	114
Verschleierte Begleitklänge	117
Quartenharmonik mit Umformungen	118
5. Ergänzende und vertiefende harmonische Übungen	121
6. Kontrapunktische Übungen	127
7. Programmatische Improvisationen	129

Kapitel II · Improvisatorische Aktionen im frei- tonalen und atonalen Raum

Vorbemerkung	131
1. Freie Anwendung der Zwölftontechnik	131
2. Zeitgenössische Spielformen	132